



SICHERHEITSDATENBLATT STANDARD ARTERIAL

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME STANDARD ARTERIAL
LIEFERANT Dodge Company Ltd,
 Units 11/15 Ardglen Industrial
 Estate,
 Whitchurch, Hampshire,
 RG28 7BB, United Kingdom
 44 (0)1256-893883
 44 (0)1256-893868
PRODUKT NR. 108018

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Reizt die Atmungsorgane. Verursacht Verätzungen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

EINSTUFUNG (1999/45) T;R23/24/25. Xn;R68/20/21/22. Carc. Cat. 3;R40. C;R34. Xi;R37. R43.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung (67/548)
DISODIUM TETRABORATE DECAHYDRATE	215-540-4	1303-96-4	1-5%	Repr. Cat. 2;R60,R61
FORMALDEHYD...%	200-001-8	50-00-0	60-100%	Carc. Cat. 3;R40 T;R23/24/25 C;R34 R43
METHANOL	200-659-6	67-56-1	1-5%	F;R11 T;R23/24/25,R39/23/24/25

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe suchen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen.

VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN ! NIEMALS ERBRECHEN HERBEIFÜHREN ODER FLÜSSIGKEIT EINFLÖSSEN, WENN DIE BETROFFENE PERSON BEWUSSTLOS IST! Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Viel Wasser trinken. Sofort Arzt konsultieren! Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen.

HAUTKONTAKT

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen. Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Sofort ärztliche Hilfe suchen!

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Sofort ärztliche Hilfe suchen. Weiterspülen.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Verwenden: - Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Schaum. Wassersprüh oder Wasserdampf.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Falls ohne Risiko möglich, die Behälter von der Brandstelle entfernen. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist.

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Feuer erzeugt: Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2).

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

STANDARD ARTERIAL

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Notwendige Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Gut durchlüften. Das Leck abdichten, sofern dies ohne Risiko möglich ist. Verschüttetes Material NICHT berühren! Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Mit sehr viel Wasser abspülen, um den Bereich zu säubern. Spülwasser nicht in Teiche oder Gewässer leiten. Wenn die Arbeit mit dem verschütteten Material beendet ist, gründlich waschen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Gute Ventilation vorsehen. Einatmen von Dämpfen vermeiden.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Entzündlicher/brennbarer Stoff: Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. Das Produkt trocken und kühl in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren. In Originalverpackung aufbewahren.

LAGERUNGSHINWEISE

Lagerung: Entzündliche Flüssigkeit.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert		Bemerkungen
FORMALDEHYD...%	AGW	0.5 ppm(H)	0.62 mg/m3(H)			
METHANOL	AGW	200 ppm(H)	270 mg/m3(H)			

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MAßNAHMEN

Gut belüfteter Bereich.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen.

AUGENSCHUTZ

Augenschutz tragen.

ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht, vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Falls die Haut verschmutzt ist, sofort mit Seife und Wasser reinigen.

Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Farbige Flüssigkeit		
FARBE	Dunkel Rot		
GERUCH	Scharf		
SIEDEPUNKT (°C)	91-93	RELATIVE DICHTE	1.065-1.075(H20=1) 20
DAMPFDICHTE (Luft=1)	>1	VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKE	<1 BuAc=1
FLÜCHTIG BEI VOL. (%)	98	IT	
FLAMMPUNKT (°C)	58-61c	pH-WERT, KONZ. LÖSUNG	8.0-9.0

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Kontakt mit Säuren und Alkalien vermeiden. Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden. Kontakt mit starken Reduktionsmitteln vermeiden.

STANDARD ARTERIAL

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

Giftig beim Einatmen. Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen. Kann die Atemwege reizen. Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

VERSCHLUCKEN

Giftig beim Verschlucken. Verursacht Verätzungen. Kann beim Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. Verschlucken der konzentrierten Chemikalie kann zu ernsthaften inneren Verletzungen führen.

HAUTKONTAKT

Giftig bei Berührung mit der Haut. Verursacht Verätzungen. Länger dauernder Kontakt kann trockene Haut verursachen.

AUGENKONTAKT

Verursacht Verätzungen. Berührung mit konzentrierter Chemikalie kann sehr schnell zu ernsthaften Augenverletzungen führen, möglicherweise auch zum Verlust des Augenlichtes.

GESUNDHEITSWARNUNGEN

Längeres Einatmen hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen. Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition.

Das Produkt reizt Schleimhäute und kann bei Verschlucken Bauchschmerzen verursachen.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Nicht bekannt.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT



RICHTIGER VERSANDNAME	ALCOHOLS, N.O.S. (FORMALDEHYDE ...%, METHANOL)		
UN NR.	1987	ADR KLASSE NR.	3
ADR KLASSE	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	III
TUNNELBESCHRÄNKUNGSCODE	(D/E)	GEFAHR NR. (ADR)	30
ADR ETIKETT NR.	3	HAZCHEM CODE	•3Y
CEPIC TEC(R) NR.	30GF1-III	RID KLASSE NR.	3
RID VERPACKUNGSGRUPPE	III	UN NR. SEE	1987
IMDG KLASSE	3	IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	III
EMS	F-E, S-D	MEERESSCHADSTOFF	Nein.
UN NR., LUFT	1987	LUFT KLASSE	3
VERPACKUNGSGRUPPE	III		

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG



Giftig



Ätzend

ENTHÄLT FORMALDEHYD 66.158%
METHANOL

RISIKOSÄTZE

R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.

STANDARD ARTERIAL

R34	Verursacht Verätzungen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R68/20/21/22	Gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

SICHERHEITSSÄTZE

S25	Berührung mit den Augen vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S27	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S38	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
S45	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
S60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

16 SONSTIGE ANGABEN

ÜBERARBEITET AM 11/08/2010

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 3

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R39/23/24/25	Giftig; ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
R60	Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R11	Leichtentzündlich.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R34	Verursacht Verätzungen.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.